



Stadt Herne

Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sozialarbeiter*in/-pädagog*in (w/m/d) (Kennziffer 42/2860)

im Fachbereich Kinder-Jugend-Familie, Abteilung Planung und Prävention, Familienbüro.

Herne liegt im Zentrum des Ruhrgebietes. Mit rund 160.000 Einwohnern zählt es zu den Großstädten des Reviers und verfügt, neben einer verkehrsgünstigen Lage, über ein vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot bis hin zu Industriekultur und beeindruckender Architektur.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln in Sachen Chancengleichheit wurde die Stadtverwaltung Herne 2022 mit dem Prädikat „[Total E-Quality](#)“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt. Die Unternehmenskultur der Stadtverwaltung Herne basiert auf einem wertschätzenden und respektvollen Miteinander.

Die Stadt Herne bietet unter anderem flexible Arbeitszeiten und die dauerhafte Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Neben einer hohen Arbeitsplatzgarantie, die die Planbarkeit der beruflichen Zukunft sichert, bestehen zahlreiche Möglichkeiten der Personalentwicklung. Begleitend werden Mitarbeitende mit einem aktiven Gesundheitsmanagement sowie bei der Nutzung nachhaltiger Mobilität unterstützt.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Der Fachbereich Kinder-Jugend-Familie trägt mit seinen Angeboten dazu bei, dass Familien gut in Herne leben und ihnen präventive Angebote in der Kommune zur Verfügung stehen. Er versteht sich als Bildungsakteur und Teil des Herner Bildungsnetzwerkes und koordiniert im Rahmen seiner Möglichkeiten den Auf- und Ausbau bedarfsgerechter und sozialraumorientierter Familienbildungsangebote. Ein wesentliches Angebot für Familien, insbesondere für Familien mit Kleinkindern, ist dabei das Familienbüro mit seinen Aufgaben.

Welche Aufgaben zählen zu Ihrem Aufgabengebiet?

- Willkommensbesuche bei Neugeborenen und zugezogenen Familien mit Kindern bis 3 Jahren
- Sicherstellung der Sprechzeiten im Familienbüro
- Auskunftersuchen und allgemeine Beratung
- Bedarfe der Familien wahrnehmen und sicherstellen, dass Hilfesuchende, unter Berücksichtigung der Angebote im Sozialraum, bei den zuständigen Institutionen und Diensten ankommen
- Entgegennahme, Sichtung und Hilfebedarfseinschätzung bei Überleitungen aus den Geburtskliniken
- Initiierung niedrigschwelliger, kompensatorischer Hilfen
- Entwicklung und Durchführung von Angeboten im Familienbüro

- Vorbereitung und Moderation der interdisziplinären Fallberatung des Netzwerk Kinderzukunft
- Mitarbeit in Arbeitskreisen/Netzwerken und Sozialraumkonferenzen in Absprache mit der Teamkoordination
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitgestaltung der Qualitätsentwicklung und Profilbildung des Familienbüros

Was erwarten wir von Ihnen?

- abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften oder der Sozialarbeit/ Sozialpädagogik (FH)/ Soziale Arbeit (BA) **mit staatlicher Anerkennung**
- Kenntnisse im MS Office-Programm
- Soziale Sensibilität
- Kommunikationskompetenz
- Konfliktfähigkeit
- Flexibilität
- Fachlich-methodische Kompetenz
- Diversity-Kompetenz
- Digitale-Kompetenz

Gewünscht sind Erfahrungen im Rahmen von Elternarbeit und der Arbeit in erzieherischen Hilfen sowie im öffentlichen Dienst.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit (19,5 Wochenstunden).
- die Stelle nimmt an der gleitenden Arbeitszeit teil. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit kann auf bis zu 33 Stunden befristet aufgestockt werden.
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe S 11b TVöD-SuE
- team- und bereichsübergreifende Zusammenarbeit
- eine verantwortungsvolle, herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem multiprofessionellen Team

Für inhaltliche Rückfragen zu der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Närrlich (Telefon 02323/16-2003) gerne zur Verfügung. In personalwirtschaftlichen Angelegenheiten nehmen Sie bitte Kontakt mit Herr Schönherr unter der Telefon-Nr.: 02323 16-2598 auf.

Weitere Informationen zur Stadt Herne finden Sie im Internet unter www.herne.de.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind willkommen.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Online-Bewerbermanagement nutzen und sich direkt auf unserer Homepage unter www.mein-check-in.de/herne bewerben.

Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **10. Oktober 2024**.

